

Botschaft an den Grossen Gemeinderat für die 2. Sitzung vom 27. Juni 2024

Traktanden Nr. 271
Registratur Nr. 40.1.44
Axioma Nr. 9540

Ostermundigen, 2. April 2024 / EBukAle



Bernstrasse; Verlegung der Buslinie Nr. 10; Ausbautetappe 1; Kreditabrechnung

1. Zusammenfassung und Antrag

1.1. Zusammenfassung

Der Grosse Gemeinderat von Ostermundigen hat an seiner Sitzung vom 03. Juli 2003 die Überbauungsordnung (UeO) «Verlegung der Buslinie 10 auf die Bernstrasse» mit entsprechenden baulichen Massnahmen im Strassenbereich genehmigt. Vor dieser Verlegung führte die Buslinie über den Schiessplatzweg in Richtung Rüti statt wie heute über die Bernstrasse. Die Umsetzung der UeO erfolgte in 2 Etappen. Die vorliegende Kreditabrechnung betrifft die Etappe 1 von der Überbauung Hättenberg bis zum Schiessplatzweg.

Der Grosse Gemeinderat hat am 17. März 2005 einen Kredit in der Höhe von CHF 510'000.- bewilligt, ergänzt durch einen gemeinderätlichen Nachkredit von CHF 30'000.-, womit die Kreditsumme von CHF 540'000 resultiert.

Die Kosten belaufen sich brutto auf CHF 525'876.20, abzüglich Eigentümerbeiträge aus dem Infrastrukturvertrag Hättenberg von CHF 88'820.75. Die Nettokosten belaufen sich damit auf CHF 437'055.45. Damit wird der Gesamtkredit um 19% unterschritten.

1.2. Antrag

Gestützt auf die nachfolgenden Ausführungen sowie Artikel 57 Absatz 2 Buchstabe c der Gemeindeordnung vom 24. September 2000 beantragt der Gemeinderat dem Grossen Gemeinderat, es sei folgender

B e s c h l u s s zu fassen:

Von der Kreditabrechnung zum Strassenbauprojekt der Verlegung der Buslinie Nr. 10 auf die Bernstrasse, 1. Ausbautetappe, abschliessend mit der Kostensumme von CHF 525'876.20 (inkl. MwSt.) und Infrastrukturbeiträgen in der Höhe von CHF 88'820.75 (Kto. 440.5010.14) wird Kenntnis genommen.

2. Erläuterungen

2.1. Ausgangslage

Der Grosse Gemeinderat von Ostermundigen hat an seiner Sitzung vom 3. Juli 2003 die Überbauungsordnung (UeO) «Verlegung der Buslinie 10 auf die Bernstrasse» genehmigt. Vor dieser Verlegung führte die Buslinie über den Schiessplatzweg in Richtung Rüti statt wie heute über die Bernstrasse.

Die Umsetzung der UeO erfolgte in 2 Etappen. Die vorliegende Kreditabrechnung betrifft die Etappe 1 von der Überbauung Hättenberg bis zum Schiessplatzweg. Die zweite Etappe vom Schiessplatzweg bis Oberer Chaletweg wurde ebenfalls realisiert. Die Kreditsumme für die zweite Etappe liegt mit CHF 191'000.- im Kompetenzbereich des Gemeinderats und ist nicht Gegenstand dieses Geschäfts. Das Projekt zur Realisierung der ersten Etappe umfasste den Landerwerb, Strassenbaumeisterarbeiten, Lärmschutzmassnahmen (Fenstersanierungen), Anpassung von Nebenanlagen sowie die entsprechenden Leistungen von Ingenieuren, Geometer und Notaren. Ein Teil der Kosten wurde gemäss der GGR-Botschaft über den Rahmenkredit Management Strassenerhaltung finanziert.

Am 17. März 2005 hat der Grosse Gemeinderat für die 1. Ausbautetappe einen Kredit in der Höhe von CHF 510'000.- bewilligt. Am 07. Juni 2005 der Gemeinderat einen Zusatzkredit in der Höhe von CHF 30'000.- für eine provisorische Haltestelle bewilligt.

2.2. Kreditabrechnung

inkl. MwSt.

Position	Kreditvorlage	Kosten	+/-
Baumeisterarbeiten	680'000.00	725'221.80	45'221.80
<i>davon Anteil Belagssanierungen zu Lasten Rahmenkredit MSE (18.12.2003), Kto 440.5010.02</i>	<i>-580'500.00</i>	<i>-518'406.30</i>	<i>-62'093.70</i>
Baumeisterarbeiten netto zulasten dieses Kredits	99'500.00	206'815.50	107'315.50
Landerwerb	24'000.00	22'095.00	-1'905.00
Lärmschutzmassnahmen	88'000.00	29'260.85	-58'739.15
Honorare (Planer, Geometer, Notare)	113'000.00	137'952.05	24'952.05
Nebenanlagen	265'000.00	126'794.85	-138'205.15
Informationen, Unvorhergesehenes	70'500.00	2'957.95	-67'542.05
Zwischentotal brutto	660'000.00	525'876.20	-134'123.80
Eigentümerbeiträge aus Infrastrukturver- trag	-80'000.00	-88'820.75	8'820.75
Einsparungen koordinierte Bauweise	-70'000.00		
Total Kredit 17.03.2005 (inkl. MwSt.)	510'000.00	437'055.45	-72'944.55
Nachkredit 07.06.2005	30'000.00	0.00	-30'000
Gesamtkreditsumme (inkl. MwSt.)	540'000.00	437'055.45	-102'944.55
	100%	81%	19%

2.3. Erläuterungen und Begründungen der Abweichungen

Die Kosten unterschreiten die Kreditsumme um 19 %.

Die Kosten für die Baumeisterarbeiten und die Honorare waren höher als die in der Kreditvorlage budgetierten Positionen. Infolge der markant tieferen Kosten für die Lärmschutzmassnahmen, die Nebenanlagen sowie Information und Unvorhergesehenes konnten die Mehrkosten mehr als kompensiert werden.

GEMEINDERAT OSTERMUNDIGEN



Thomas Iten
Präsident



Barbara Steudler
Gemeindeschreiberin